



26. Jahrgang/Nr. 11
D 5963
25. November 2003

MEDICAL TRIBUNE



Aktuelle Zeitung für

Jogger riskieren Kopf und Kragen

Gesunder Sport nur ein Mythos?

8

Mit tausend Köpfen aufklären

So verstehen Patienten das Risiko.

11

Asthma vom Wischmopp

BARCELONA – Putzen gefährdet die Bronchien, das ergab eine Studie an rund 4500 Spanierinnen: Wer je als Reinigungskraft gearbeitet hatte, trug ein deutlich erhöhtes Asthma-Risiko. Als besonders bronchienbelastend erwiesen sich Krankenhäuser, aber auch Hotels, Labors und Küchen.

M. Medina-Ramón et al.,
Thorax 2003; 58: 950 – 954

Spermien im Rausch

LONDON – Spermien von Marihuana-Rauchern bewegen sich zu früh, viel zu schnell und haben damit ihr

„Gehen Sie weg, oder ich springe!“

Mit Decke und Tennisschlägel Freitod abwenden

Da helfen weder Arzttasche noch Defibrillator: Wenn Lebensmüde sprunghaft auf dem Dach stehen oder mit einer geladenen Waffe herumfuchteln, sind in erster Linie

Fingerspitzengefühl und psychologisches Know-how gefragt. Gut, dass es für solche schwierigen Situationen tatsächlich handfeste Tipps für Ausrüstung und Gesprächs-

führung gibt! Wie Sie dem Notfall Freitod-Wunsch gewappnet begegnen, warum Sie unbedingt Decke und Feuerzeug dabei haben sollten und was es mit dem Taschentuch auf sich hat, erklärte Professor Dr. Armin Schmidtke von der Psychiatrischen Klinik Würzburg auf der 21. Tagung für Notfallmedizin in Coburg.

Außerhalb der Schirmung einer geschlossenen Zelle verrät Rettungskräfte auch helfe

Zu ängstlich für Lokale

Hypnose statt